



Dr. Anne Busian:

Bildungsübergänge Jugendlicher „gestalten“ - Befunde, Reflexionen und Gestaltungsansätze

UNESCO-Lehrstuhl für berufliche Bildung,
Kompetenzentwicklung und Zukunft der Arbeit

Zwei Startpunkte

Luca (16)
Anfang der Klasse 10



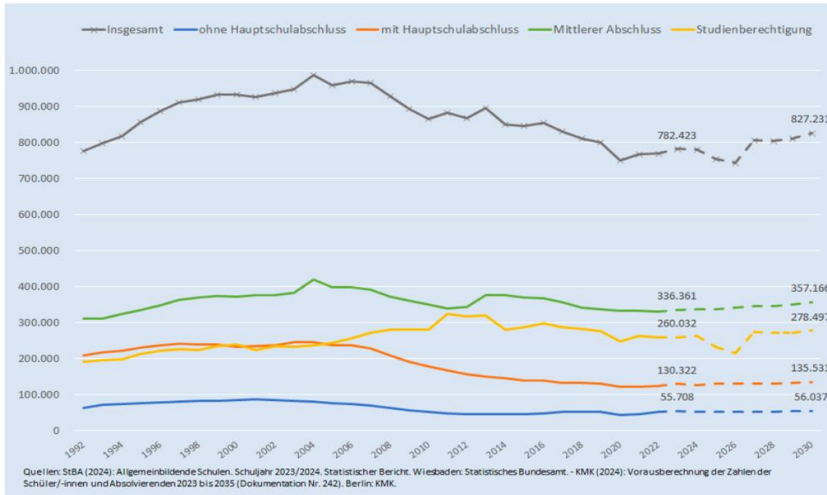
- ...interessiert sich für Autos, möchte „vielleicht Kfz-Mechatroniker werden“
- ...hat das Betriebspraktikum Klasse 9 aber im Restaurant des Onkels gemacht
- ...unsicher, ob er „gut genug“ ist und ob/wo er sich noch bewerben kann; Unterstützung von daheim begrenzt

Hanna (18)
Anfang der Q2

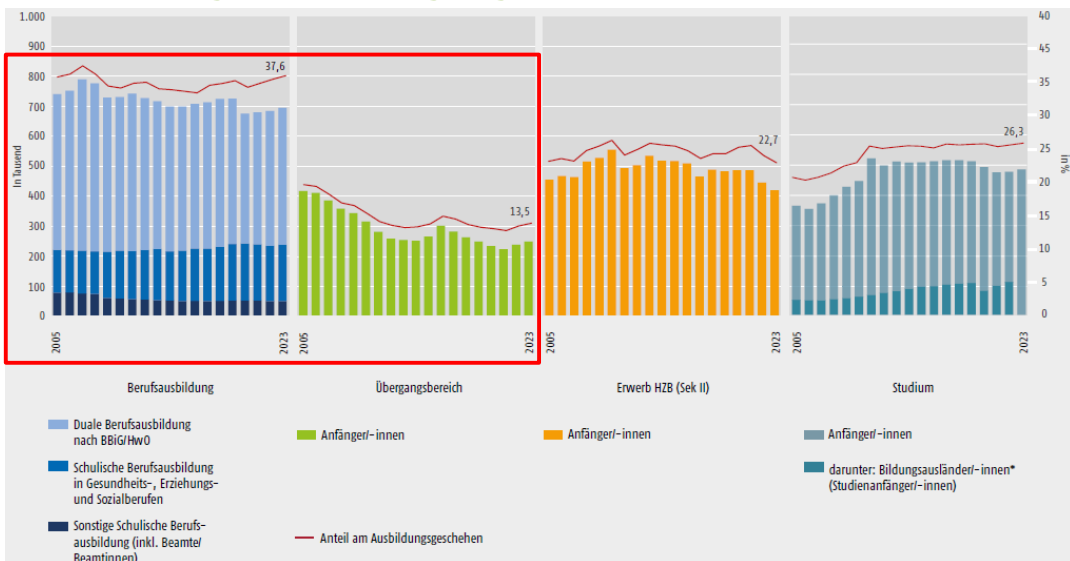


- geht mit einem Schnitt von 1,5 in das letzte Jahr vor dem Abi
- bewirbt sich derzeit schon für ein FIJ in Südamerika („weltwärts“)
- schwankt „für danach“ noch zwischen Psychologie (Uni-Studium), Wirtschaftspsychologie (Duales Studium) – oder vielleicht Lehramt?

Entwicklung der Schulabgänge allg.bildender Schulen 1992-2030



Entwicklung der Neuzugänge in unterschiedlichen Sektoren



ÜBERGÄNGE

in die berufliche Bildung



Am stärksten besetzte Berufsausbildungen bundesweit

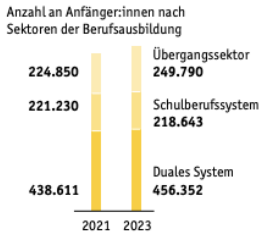
Rang ¹	Rechtliche Regelung	Statistik	Berufsbezeichnung ¹	Neu abgeschlossene Ausbildungsverträge zum 31.12.2022 / Schüler/-innen im 1. Schuljahrgang 2022/2023
1	Pflegeberufegesetz – PflBG (Bundesrecht)	PfleA	Pflegefachmann/Pflegefachfrau	52.000
2	Landesrecht	Schulstatistik ²	Erzieherin	39.000
3	BBlG/HwO (Bundesrecht)	Berufsbildungsstatistik ³	Kaufmann/Kauffrau im Einzelhandel	23.000
4			Kaufmann/Kauffrau für Büromanagement	23.000
5			Kraftfahrzeugmechatroniker/-in	21.000
6			Verkäufer/-in	21.000
7	Landesrecht	Schulstatistik ²	Sozialassistent/-in	18.000
8	BBlG/HwO (Bundesrecht)	Berufsbildungsstatistik ³	Fachinformatiker/-in	18.000
9			Medizinische/-r Fachangestellte/-r	18.000
10			Industriekaufmann/-kauffrau	15.000

Übergänge in die berufliche Bildung: BUNDES-weit 2023...

Im Überblick



Zunahme der Anfänger:innen im dualen System und Übergangssektor, leichter Rückgang im Schulberufssystem



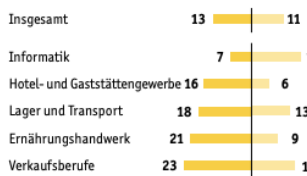
Verbesserte Angebots-Nachfrage-Relation, bei gleichzeitig hoher Zahl unbesetzter Stellen und unversorgter Bewerber:innen

Angebots-Nachfrage-Relation 2023 und Veränderung gegenüber 2021

101,9% + 2,7 Prozentpunkte

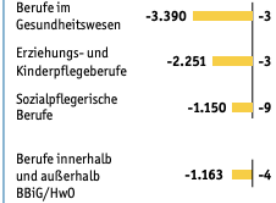
Für ausgewählte Berufsgruppen, Anteil (in %)

■ Unbesetzte Stellen ■ Unversorgte Bewerber:innen



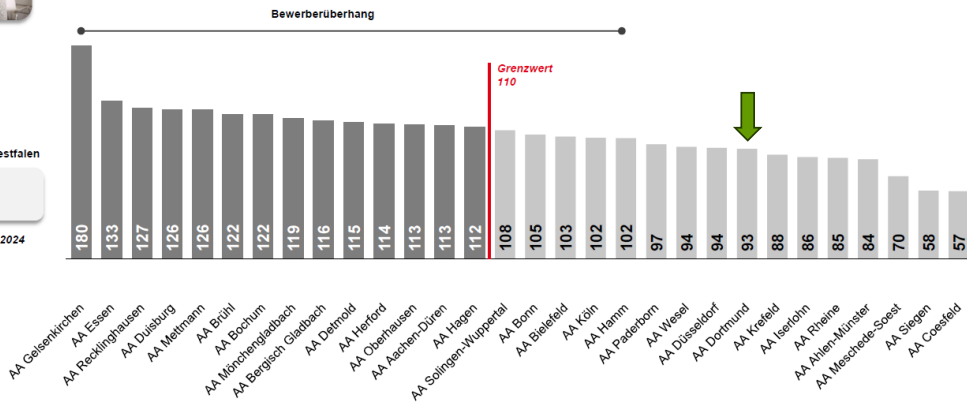
Sinkende Anfänger:innenzahlen gefährden Fachkräftesicherung in Gesundheits- und Erziehungsberufen

Veränderung der Zahl der Ausbildungsanfänge im Schulberufssystem nach Berufsgruppen zwischen 2021 und 2022 (Absolut und in %)



Bewerber- und Stellenüberhänge am Ausbildungsmarkt

Auf 100 betriebliche Ausbildungsstellen kommen X Bewerberinnen und Bewerber



Regionale Disparitäten in NRW zum Stichtag Ende September 2024

Regionale Unterschiede am Ausbildungsmarkt NRW (Juli 2025)



Legende

■ Starke Versorgungslücke	>300 unversorgte Bew.	} Je 100 offene Ausb.plätze
■ Versorgungslücke	110-299 unversorgte Bew.	
■ Gleichgewicht	90-110 unversorgte Bew.	
■ Besetzungslücke	30-89 unversorgte Bew.	
■ starke Besetzungslücke	Unter 30 unversorgte Bew.	

Stand: Juli 2025

Insgesamt **32.636** unversorgte Jugendliche sowie **36.842** unbesetzte Ausb.plätze bei gravierenden regionalen Unterschieden!

Berufsfachliche Unterschiede NRW (Juli 2025)



Feinwerk- und Werkzeugtechnik

351 unbesetzte Ausbildungsstellen
62 unversorgte Bewerberinnen und Bewerber
Enthält folgende Ausbildungsberufe (Auszug):

- Feinwerkmechaniker*in
- Werkzeugmechaniker*in
- Uhrmacher*in



Fahrzeugtechnik, ...

1.084 unbesetzte Ausbildungsstellen
2.434 unversorgte Bewerberinnen und Bewerber
Enthält folgende Ausbildungsberufe (Auszug):

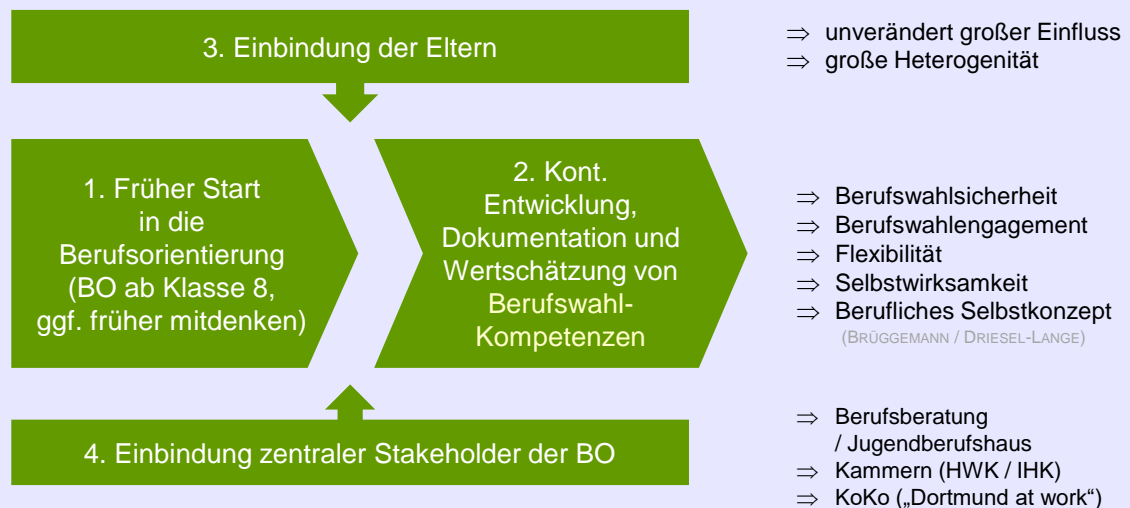
- Kraftfahrzeugmechatroniker*in
- Zweiradmechatroniker*in
- Land- und Baumaschinenmechatroniker*in
- Fluggerätmechatroniker*in



Fazit I

Übergänge "GESTALTEN"?

Anregungen für die systematische Anbahnung von Übergängen



ÜBERGÄNGE

in ein STUDIUM



Typische Verlaufsmuster zur Hochschulreife (Auswertung 2022)

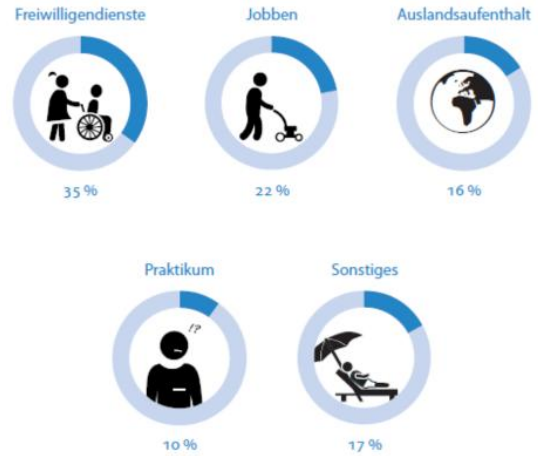
- 63% im "klassischen Gymnasial-/Gesamtschulpfad"
- 21% von der Realschule natlos weiter zur Schule (GyGe oder berufl. Schule / berufl. Gym)
- 7% vom gymnasialen Pfad auf berufl. Schularten
- 7% nach der Ausbildung zurück zur berufl. Schule
- 2% vom Job zurück zur beruflichen Schule
- 1% "Zweiter Bildungsweg" (Abendgym)

*Am Rande:
Jede/r 5. Studienberechtigte nimmt ein
Studium auf, nachdem er eine Ausbildung
abgeschlossen hat.*

Gap Year: "Pause" nach Erwerb der Hochschulreife

Gründe für Gap Years (2015)

- 45 % wollten erst einmal eine Pause einlegen
- 38 % noch unentschieden über den weiteren Werdegang



Gründe Freiwilligendienste (2015):

- Sinnvolle Überbrückung Übergangszeit
- Persönliche Weiterentwicklung
- Neues erleben, Interesse am Feld
- Helfende Beweggründe

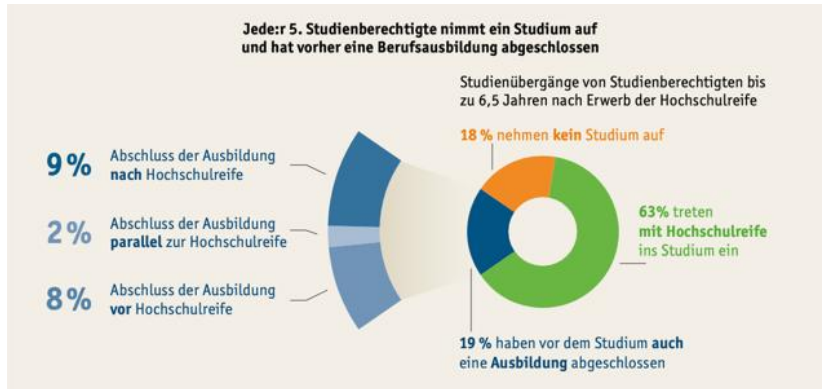


Immer mehr Studienanfänger*innen an Fachhochschulen

Abb. F3-3: Studienanfänger:innen* 1995 bis 2023** nach Hochschulart (Anzahl und in %)

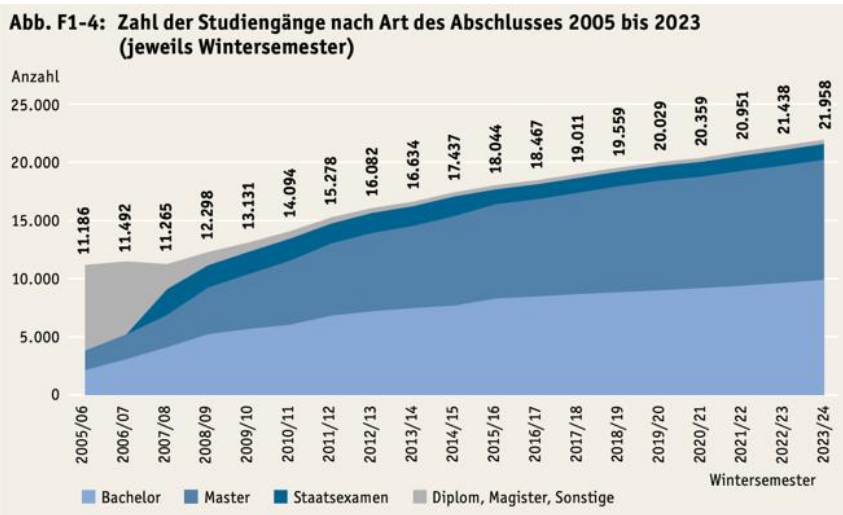


Studienberechtigte mit abgeschlossener Berufsausbildung

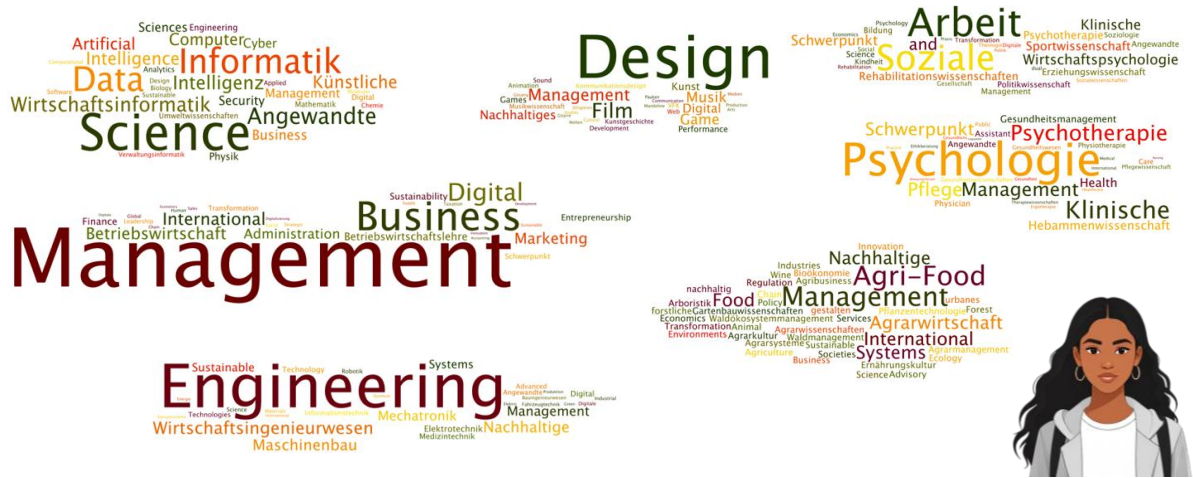


Vor allem Studienberechtigte aus Nichtakademiker*innenfamilien treten (erst) mit abgeschlossener Ausbildung ins Studium ein

Studienangebot in Deutschland

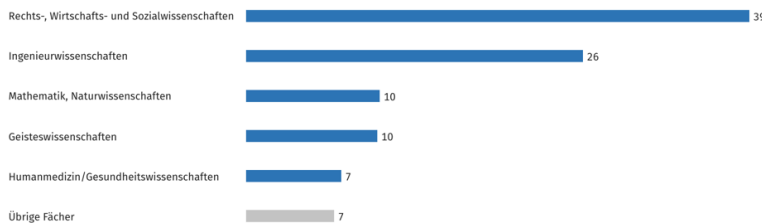


“Dschungel” Studiengänge



Studierende nach Fächergruppe

Studierende nach Fächergruppen im Wintersemester 2024/25
Anteile in %



© tu Statistisches Bundesamt (Destatis), 2025

Stabilität der Wahl:

- Die meisten Studierenden bleiben bei ihrer ursprünglichen Studienwahl.

Studienabbrüche:

- Ca. 1 von 4 Studierenden bricht das Studium ohne Abschluss ab.
- Hohe Einmündungsquoten in Berufsausbildungen (ca. 60%)

Duales Studium im Fokus

Starker Aufwärtstrend

- 2005: 13.000 Starts in Duales Studium
- 2022: ca. 37.000 Starts
- damit einhergehend: mehr Studierende an privaten Hochschulen

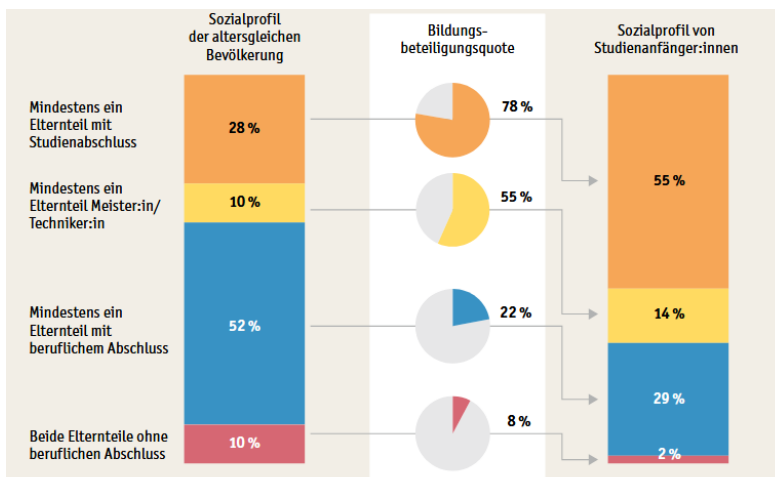
Beliebteste duale Studiengänge

- BWL / WiWi
- Informatik
- Verwaltungswissenschaften
- Gesundheitswesen
- Maschinenbau
- Elektrotechnik

Studienmodelle:

- ausbildungintegrierend (mit anerkanntem Ausbildungsberuf) (auch: SiA-NRW)
- praxisintegrierend (mit Praxisphasen in einem oder mehreren Betrieben)
- berufsbegleitend (als akademische Weiterbildung nach Erstberufsabschluss)
- & Sondermodell: "Triales Studium" im Handwerk NRW (Ausbildung + Meister + Ba)

Beteiligung an Hochschulbildung 2021 nach sozialer Herkunft

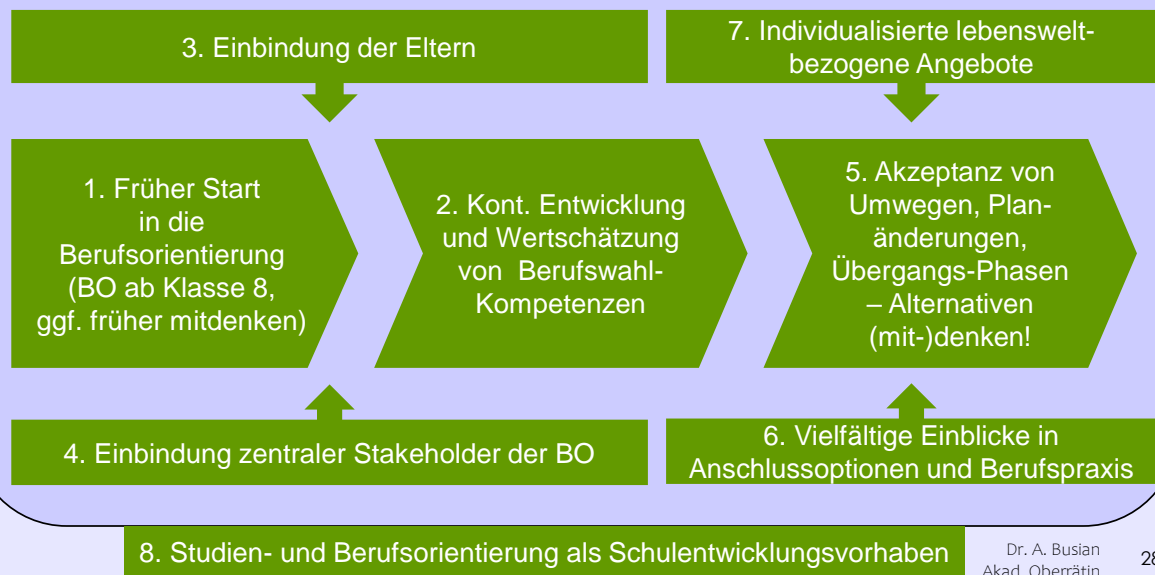


Lesebeispiel: 28% der 18- bis unter 25-Jährigen kommen aus einem akademisch gebildeten Elternhaus. Von ihnen nehmen 78% ein Studium auf. Daher sind sie mit 55% in der Gruppe der Studienanfänger:innen deutlich überrepräsentiert.

Fazit II

Übergänge "GESTALTEN"?

Anregungen für die systematische Anbahnung von Übergängen



**Man kann das Leben nur rückwärts verstehen,
aber leben muss man es vorwärts.**

(Søren Kierkegaard)

Dr. Anne Busian, AOR' am
UNESCO-Lehrstuhl für berufliche
Bildung, Kompetenzentwicklung
und Zukunft der Arbeit

TU Dortmund | Fk. 12 | IAEB
44221 Dortmund

Mail: anne.busian@tu-dortmund.de



Reflexion

(Warum) wird ein Gap Year nach dem Abitur

gesellschaftlich positiver bewertet

als ein Jahr im Übergangssektor nach Klasse 10?



Literaturliste und -empfehlungen zu Übergängen nach der Schule:

- Autor:innengruppe Bildungsberichterstattung. (2024). *Bildung in Deutschland 2024: Ein indikatorengestützter Bericht mit einer Analyse zu beruflicher Bildung*. wbv Publikation. Online: <https://www.bildungsbericht.de/de/bildungsberichte-seit-2006/bildungsbericht-2024>
- Berufsbildungsbericht 2025 – Entwurfsfassung*. Online: https://cdn.table.media/assets/wp-content/uploads/2025/05/13142546/TOP_5_HA_Entwurf-BBB-2025-Kap-1-3_Stand-190325_nach-UA-BBB-1.pdf
- BIBB - Bundesinstitut für Berufsbildung (Hrsg.). (2024). *Datenreport zum Berufsbildungsbericht 2024: Informationen und Analysen zur Entwicklung der beruflichen Bildung*. BIBB. <https://www.bibb.de/datenreport/de/189191.php>
- Bundesagentur für Arbeit – RD NRW (2025). *Halbjahresbilanz des Ausbildungsmarktes 2024/2025*. Statistik der Bundesagentur für Arbeit.
- Bundesagentur für Arbeit, Regionaldirektion Nordrhein-Westfalen. (2025, Juli). *Ausbildungsatlas 2025: Die regionalen Herausforderungen auf dem Ausbildungsmarkt in Nordrhein-Westfalen*. Bundesagentur für Arbeit. Online: https://www.arbeitsagentur.de/vor-ort/datei/ausbildungsatlas-broschuere-2025_ba245592.pdf
- Deutsches Zentrum für Hochschul- und Wissenschaftsforschung. (2025). *Student Life Cycle: Ausgewählte Ergebnisse der Befragungen*. DZHW. Online: <https://slc.dzhw.eu/ergebnisse>
- Hachmeister, C.-D. (2024). *Die Vielfalt der Studiengänge 2024: Entwicklung des Studienangebotes in Deutschland zwischen 2019 und 2024* (CHE Impulse Nr. 19). CHE Centrum für Hochschulentwicklung.
- Hofmann, Silvia; König, Maik; Brenke, Petra: *AusbildungPlus – Duales Studium in Zahlen 2022. Trends und Analysen*. Hrsg. Vom Bundesinstitut für Berufsbildung, Bonn 2023: Online: https://www.bibb.de/dokumente/pdf/AiZ_Duales_Studium_2022_bf.pdf
- Huß, B., Carstensen, J., Mentges, H., & Albrecht, T. (2025). *Von der Uni in den Job: Adäquanz der Beschäftigung von Hochschulabsolventinnen** (DZHW-Brief Nr. 3/2025). Deutsches Zentrum für Hochschul- und Wissenschaftsforschung (DZHW). Online: https://doi.org/10.34878/2025.03.dzhw_brief
- Huth, Susanne (2022): *Freiwilligendienste in Deutschland. Stand und Perspektiven*. Hrsg. Von der Bertelsmann Stiftung / INBAS. Online: [file:///C:/Users/mannbusi/Downloads/Freiwilligendienste in Deutschland 2022 INBAS.pdf](file:///C:/Users/mannbusi/Downloads/Freiwilligendienste_in_Deutschland_2022_INBAS.pdf)
- Information und Technik Nordrhein-Westfalen. (2025, 9. Juli). *NRW: Rund 42 % der Schulabgängerinnen erlangten Abitur – bei Schulabgängern waren es rund 33 %*. Landesbetrieb IT.NRW. <https://www.it.nrw/nrw-rund-42-der-schulabgaengerinnen-erlangten-abitur-bei-schulabgaengern-waren-es-rund-33-127583>
- Statistisches Bundesamt. (2025, 13. August). *Studierende nach Fächergruppen (Wintersemester 2022/2023–2024/2025)*. Destatis. <https://www.destatis.de/DE/Themen/Gesellschaft-Umwelt/Bildung-Forschung-Kultur/Hochschulen/Tabellen/studierende-insgesamt-faechergruppe.html>